

Lehrkraft: Ph. Barth / S. Safert

Leitfach: MUSIK

1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung (11/1)

2. Projektthema: Songwriting – Ausdruck der eigenen Kreativität

(Komposition eigener Lieder mit dem Ziel eines Kurs-Songbooks, einer CD-Produktion und eines Konzertes am Ende von 12/1)

Begründung des Projekts:

Das Thema ermöglicht eine intensive Beschäftigung mit der eigenen Kreativität aus verschiedenen Blickwinkeln. Eine Verknüpfung unterschiedlicher Bereiche wie der Beschäftigung mit Texten, der Erstellung eigener Liedtexte sowie der Musik und ihren Möglichkeiten und Herausforderungen wird erarbeitet. Die daraus gewonnenen Kenntnisse münden in einem eigenen Song, der notiert, einstudiert, produziert und live auf die Bühne gebracht werden soll.

Die Schüler beschäftigen sich intensiv mit den stilistischen, formalen und soundtechnischen Möglichkeiten beim Songwriting, wobei auf den am musischen Gymnasium bereits erworbenen theoretischen Grundkenntnissen aufgebaut wird. Ein Schwerpunkt soll auch auf den breit gefächerten internationalen ethnischen Einflüssen auf die moderne Popmusik liegen.

Ein weiterer Schwerpunkt soll die kreative Auseinandersetzung mit aktuellen persönlichen, aber auch politisch-gesellschaftlichen Themen in Form eines Song-Textes sein.

Zielsetzung:

Projektarbeit und Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse in schriftlicher Form eines Songbooks (Lead-Sheet und evt. Arrangement) sowie in Form einer CD und eines Konzertes.

Organisatorisch: Kennenlernen und Erproben von modularen Bausteinen beim Komponieren eines Songs. Aktiver Austausch mit Liedermachern und Bands der Region und Organisation von Konzerten im CEG (z. B. von ehemaligen CEG-Schülern, die durch eigene CD-Produktionen hervorgetreten sind wie Raphael Kestler oder die Klezbrothers.) Kontakt zu Spezialisten für Populäre Musik der Hochschulen für Musik in Nürnberg und Würzburg. Zusammenarbeit mit anderen Schülern des CEG, die mit ihren Instrumenten in die eigene Band eingebunden werden.

Angestrebte Kompetenzen:

Selbständiges Erarbeiten von musikalisch-theoretischen Kernkompetenzen; eigene Recherchen zu sprachlichen Gestaltungsmöglichkeiten in der Form eines Songs; Bewusstsein für die Möglichkeiten und die Bedeutung des musikalischen Sounds; Auswertung und kreative Verarbeitung der Ergebnisse in eigene musikalische Ausdrucksformen mit dem Ziel mindestens eines eigenen Songs. Evt. Einführung in ein Notationsprogramm sowie in die, die eigene Kreativität unterstützenden modernen Möglichkeiten am Computer.

Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind: Hochschule für Musik Nürnberg und Würzburg, regionale Bands und Liedermacher.